

BLLV

Stark an Ihrer Seite



ZEIT!

WARUM BILDUNG ZEIT BRAUCHT



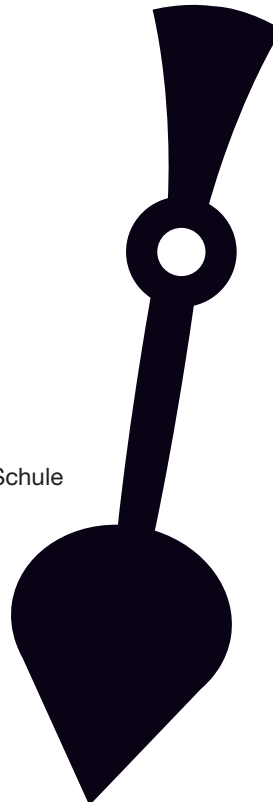
MANI FEST

DER BAYERISCHEN
LEHRERINNEN UND LEHRER



Stoppt den Aktionismus in
der Bildungspolitik!

Schafft eine pädagogische Schule
zum Wohl unserer Kinder





Nicht nur unsere Gesellschaft versinkt in einem Meer an Informationen und kurzlebigen Reizen - auch unsere Schulen werden überflutet von Aktionen und Reforminitiativen.

Nicht nur unser Lebensstil hat sich in unmenschlicher Weise beschleunigt - auch unsere Schüler sollen immer mehr in immer weniger Zeit lernen.

Nicht nur wir Erwachsenen leiden unter dem Druck von Übererwartung und ständiger Leistungssteigerung - auch unsere Kinder werden zu Opfern einer einseitigen Leistungserwartung.

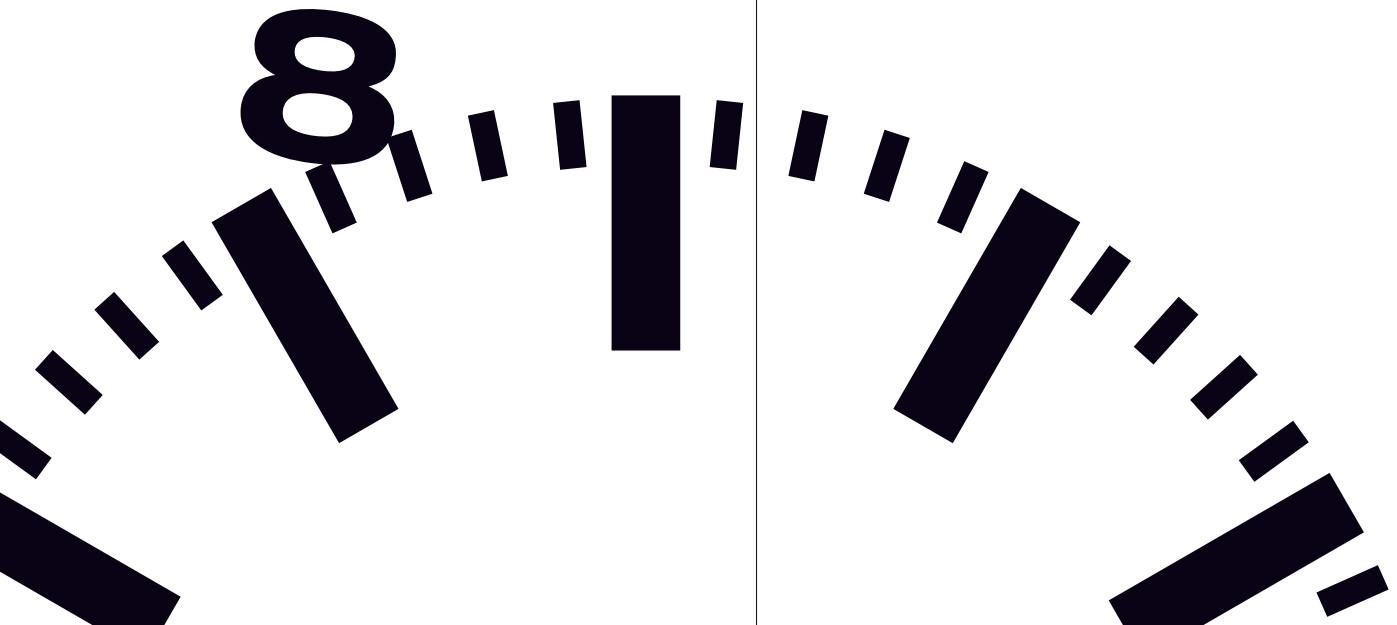
WIR LEHRERINNEN UND LEHRER MÜSSEN FESTSTELLEN:

Bildungspolitik in Bayern findet auf viele dieser enormen Herausforderungen für unsere Schulen keine schlüssigen Lösungen.

Bildungspolitik in Bayern *verweigert* sich in vielen Bereichen einer ideologiefreien Diskussion mit Wissenschaftlern, Praktikern und Experten.

Bildungspolitik in Bayern *erschöpft* sich leider zu oft in aktionistischen unkoordinierten Einzelinitiativen.

Und Bildungspolitik in Bayern *leugnet* zu häufig die existierende pädagogische Not an unseren Schulen und die Ratlosigkeit von immer mehr Lehrern und Eltern.

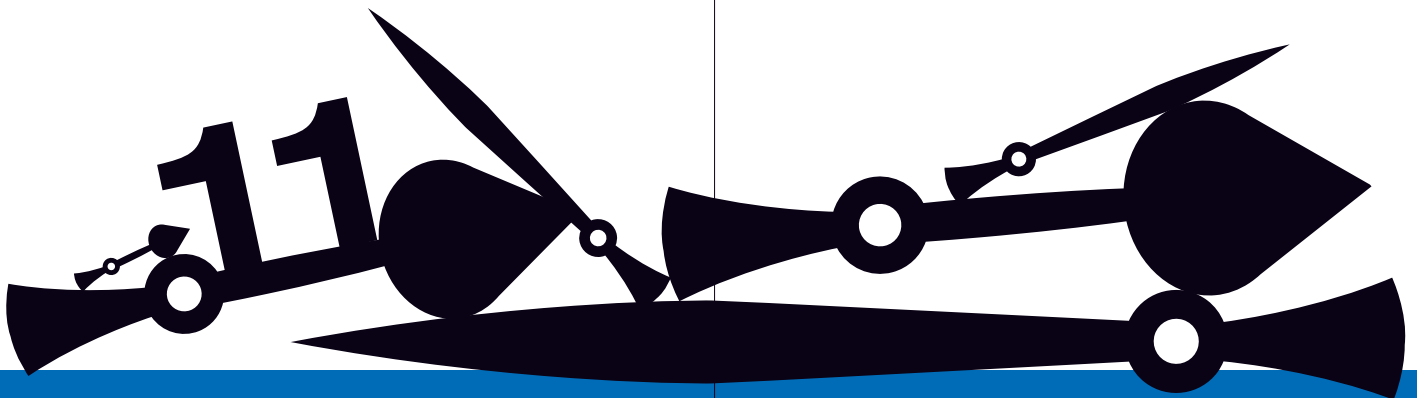


**WIR LEHRERINNEN UND LEHRER
WARNEN VOR EINER WEITEREN
BESCHLEUNIGUNG UND
VERDICHTUNG IN UNSEREN
SCHULEN!**

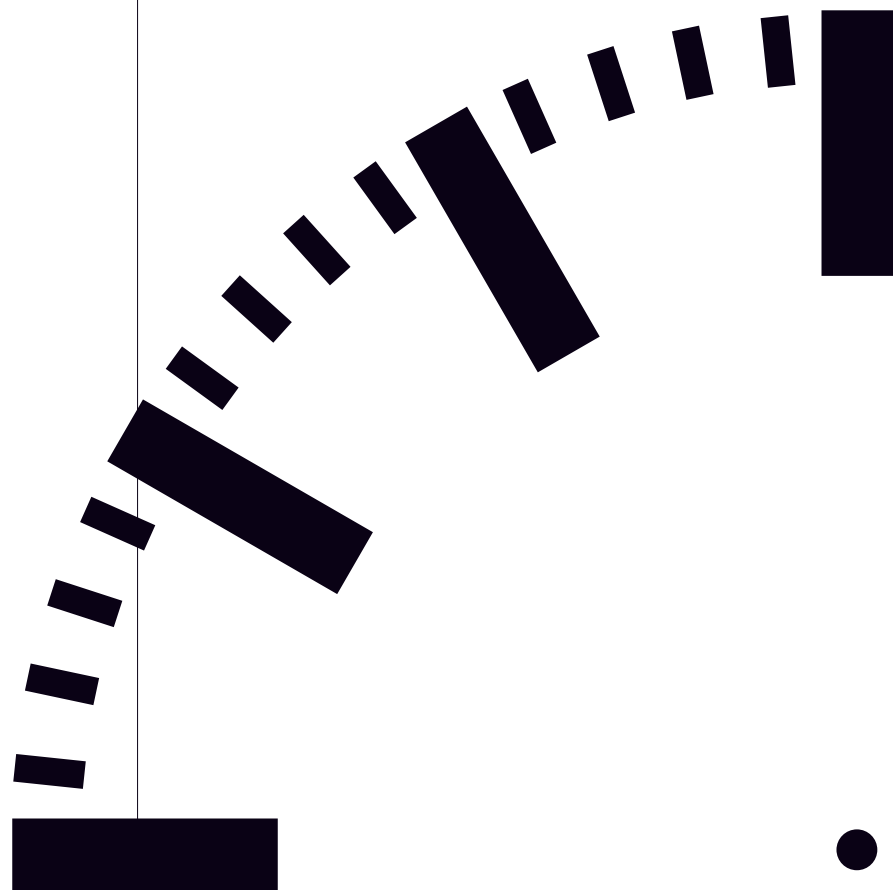
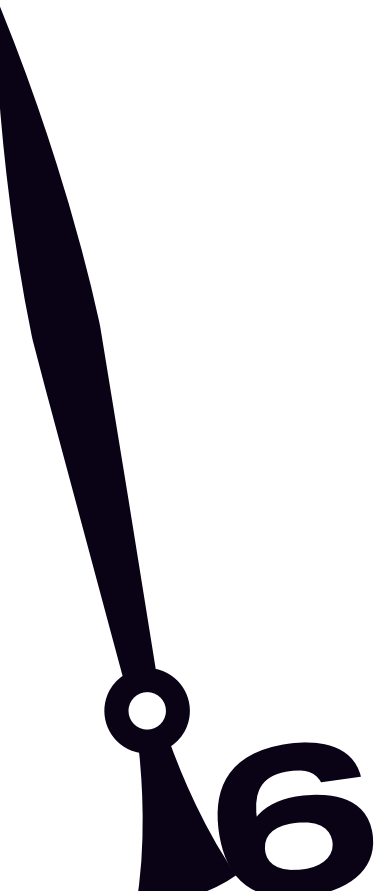
Wir fordern eine **Entschleunigung der Schule** durch eine radikale Kürzung der Lehrpläne, durch die überlegte Einführung eines kompetenzorientierten Unterrichts, durch den Ausbau der gebundenen Ganztagschulen und durch ausreichend Zeit für nachhaltiges Lernen.

Wir fordern **mehr Ressourcen** für individuelle Förderung, für Teamteaching und für kleinere Klassen und Gruppen.

Wir fordern eine **Besinnung** auf die wesentlichen Bildungsinhalte und auf Motivation für lebenslanges Lernen.



Wir Lehrerinnen und Lehrer
warnen vor blindem Reformaktivismus
und einer um sich greifenden Controlling- und
Evaluationshybris, die zu einem ausufernden
Berichtswesen und einer überbordenden
Bürokratisierung führt und die pädagogische
Aufgabe der Schule verdrängt.



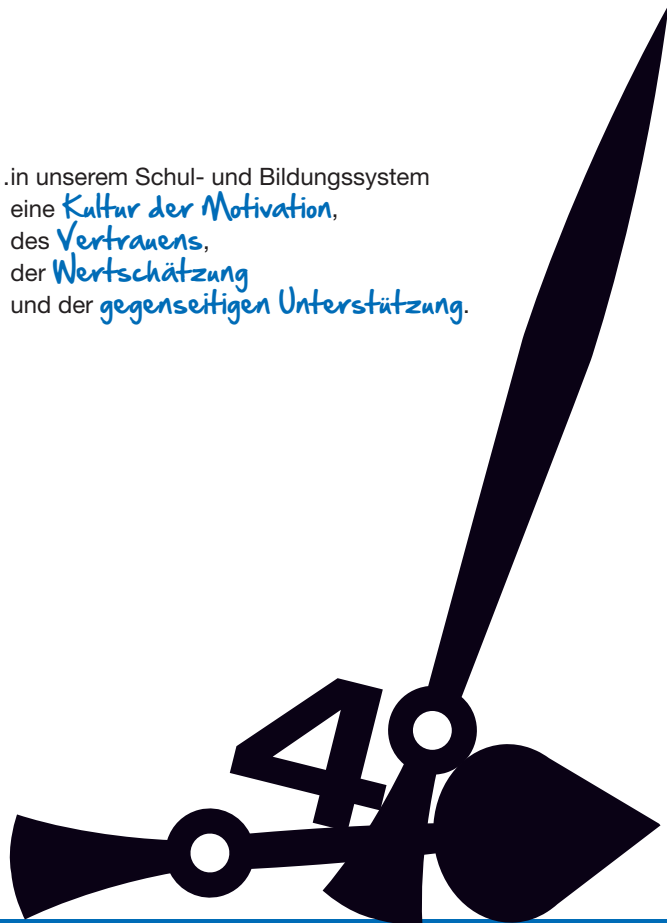
**WIR LEHRERINNEN UND LEHRER
APPELLIEREN
AN ALLE BILDUNGSPOLITISCH
AKTIVEN ORGANISATIONEN,
AN ALLE ELTERN UND AN DIE
POLITIKER ALLER PARTEIEN:**

Nehmen Sie die *Sorgen und Warnungen* der
Lehrerinnen und Lehrer, vieler Eltern und Experten ernst.

Kritiker der derzeitigen Situation sind keine Nörgler
und keine Jammerer. Aus unserer täglichen Erfahrung
in und mit der Schule und aus unserer
pädagogischen Verantwortung heraus drängen
wir auf ruhige und überlegte Reformen, auf
eine pädagogische Vision und auf eine
gemeinsame Gestaltung einer Schule,
die den Schülerinnen und Schülern in
einer Zeit der Reizüberflutung ein
Ort der Bildung und der Gemein-
schaft ist. Dies wird möglich,
wenn der Erwartungs- und Zeit-
druck in der Schule verringert,
die Freiheit der einzelnen
Schule gestärkt, eine ausrei-
chende finanzielle und per-
sonelle Ausstattung bereit
gestellt wird und wenn die
Kolleginnen und Kollegen
ernst genommen werden.

DAZU
BRAU
CHEN
WIR...

...in unserem Schul- und Bildungssystem
eine *Kultur der Motivation,*
des *Vertrauens,*
der *Wertschätzung*
und der *gegenseitigen Unterstützung.*





Stark an Ihrer Seite

Im Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband sind über 55 000 Lehrerinnen und Lehrer, Referendare und Lehramtsstudenten aller Schularten Mitglied. Der BLLV ist unabhängig von Parteien und Verwaltung. Er verfolgt eine pragmatische Bildungspolitik.